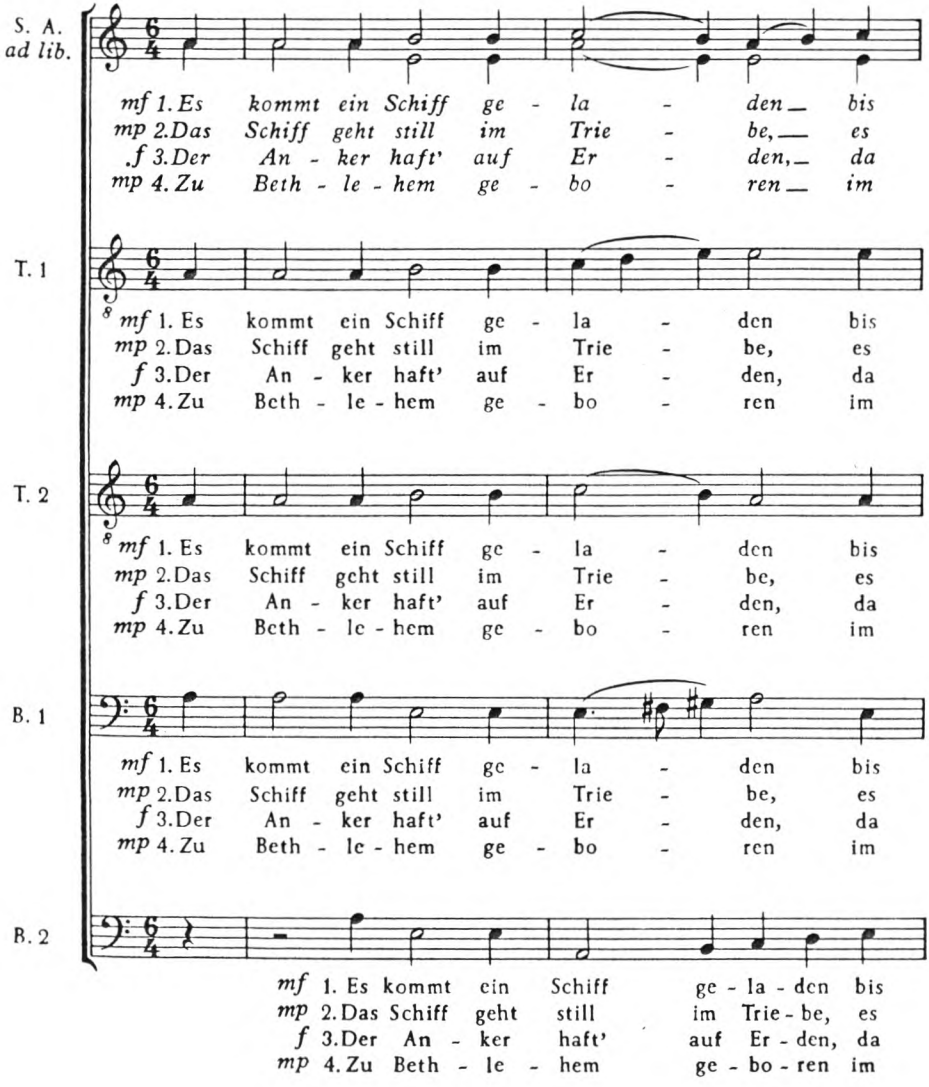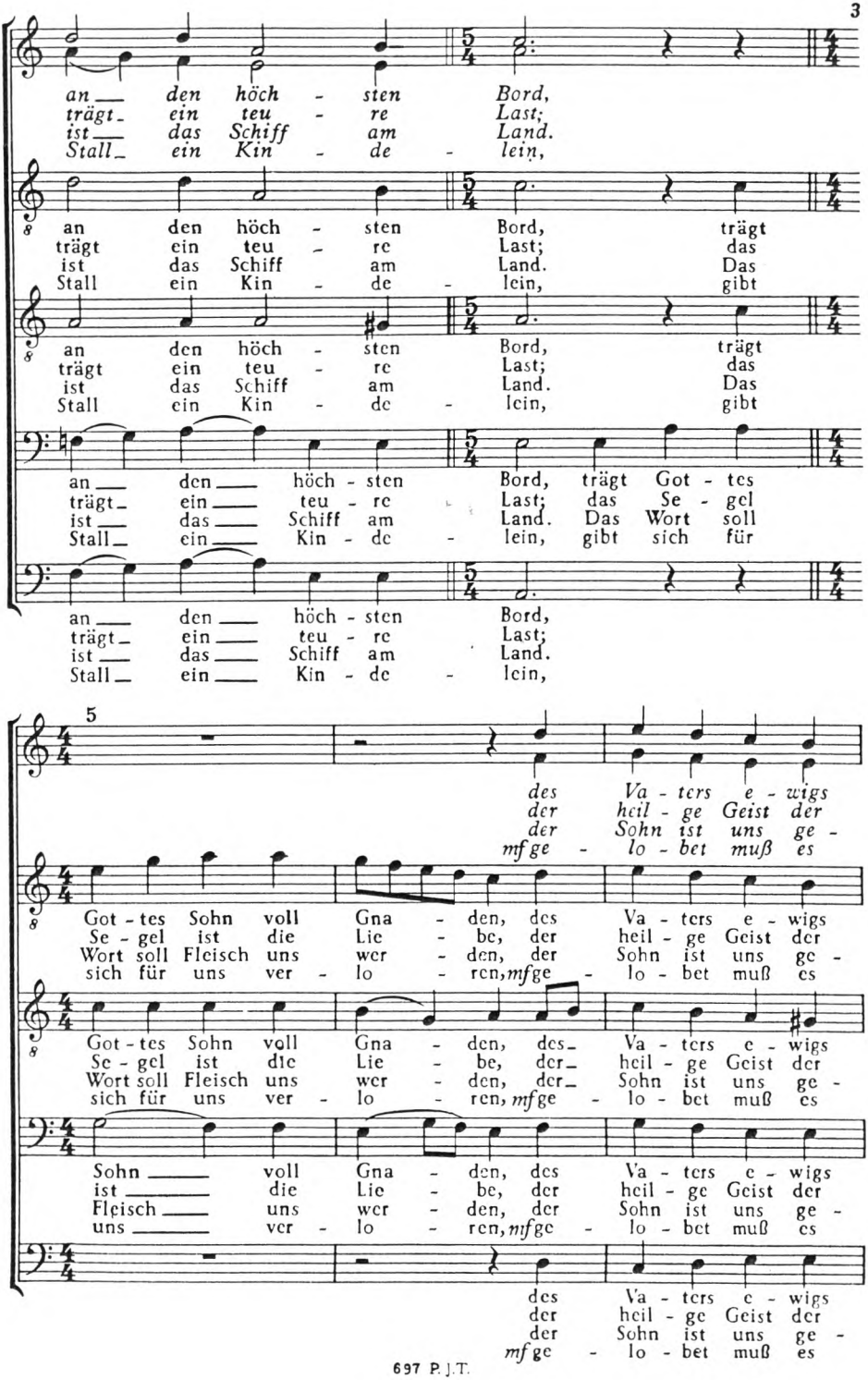Es kommt ein Schiff geladen
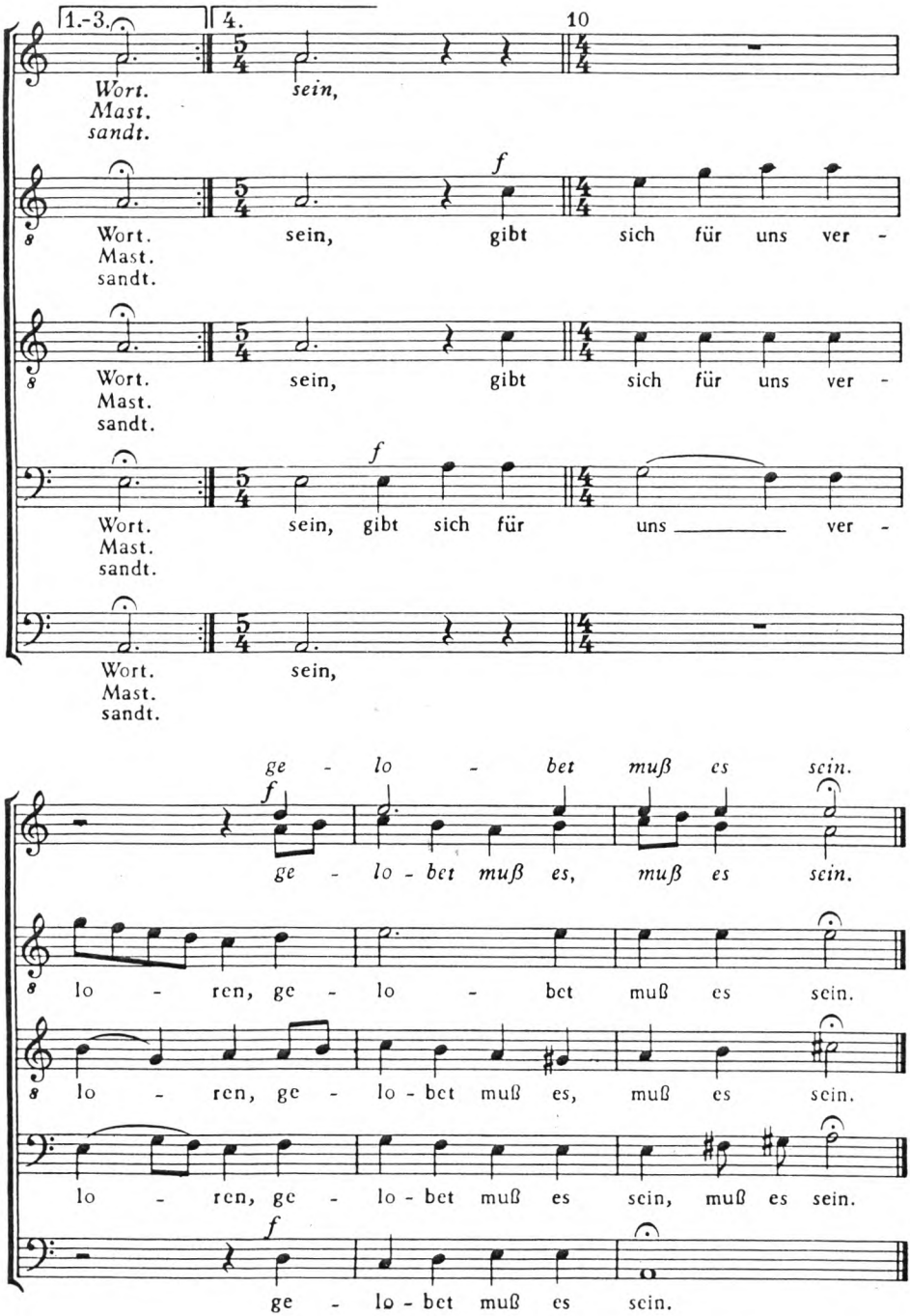
(Worte: Straßburg 1626, Weise: Köln 1608)

Satz: Kurt Lißmann



© 1957 by P. J. Tonger


an den höch - sten Bord,
trägt ein teu - re Last;
ist das Schiff am Land.
Stall ein Kin - de - lein,
an den höch - sten Bord, trägt
trägt ein teu - re Last; das
ist das Schiff am Land. Das
Stall ein Kin - de - lein, gibt
an den höch - sten Bord, trägt Got - tes
trägt ein teu - re Last; das Se - gel
ist das Schiff am Land. Das Wort soll
Stall ein Kin - de - lein, gibt sich für
an den höch - sten Bord,
trägt ein teu - re Last;
ist das Schiff am Land.
Stall ein Kin - de - lein,
5
des Va - ters e - wigs
der heil - ge Geist der
der Sohn ist uns ge -
mf ge - lo - bet muß es
Got - tes Sohn voll Gna - den, des Va - ters e - wigs
Se - gel ist die Lie - be, der heil - ge Geist der
Wort soll Fleisch uns wer - den, der Sohn ist uns ge -
sich für uns ver - lo - ren, mf ge - lo - bet muß es
Got - tes Sohn voll Gna - den, des Va - ters e - wigs
Se - gel ist die Lie - be, der heil - ge Geist der
Wort soll Fleisch uns wer - den, der Sohn ist uns ge -
sich für uns ver - lo - ren, mf ge - lo - bet muß es
Sohn voll Gna - den, des Va - ters e - wigs
ist die Lie - be, der heil - ge Geist der
Fleisch uns wer - den, der Sohn ist uns ge -
uns ver - lo - ren, mf ge - lo - bet muß es
des Va - ters e - wigs
der heil - ge Geist der
der Sohn ist uns ge -
mf ge - lo - bet muß es



697 P.J.T.

Druck: H. Gruber, Minden